

PRESSEMITTEILUNG



Schwesig: Europa ist die beste Sicherheit für Frieden, Freiheit und Demokratie

MP

Der 9. Mai ist Europatag. An diesem Tag erinnert die Europäische Union an ihre Ursprünge.

Schwerin, 09.05.2024

Nummer:110/2024

„Die Zusammenarbeit in Europa ist die beste Sicherheit dafür, dass wir auch in Zukunft in Frieden, Freiheit und Demokratie leben können“, erklärte Ministerpräsidentin Manuela Schwesig heute in Schwerin.

„Es ist gut, dass wir heute eng mit den anderen Staaten der Europäischen Union zusammenarbeiten“, sagte Schwesig, die gerade von einer Reise als Bundesratspräsidentin nach Frankreich zurückgekehrt ist. Im März hatte die Ministerpräsidentin die Niederlande besucht. Gerade Deutschland profitiere von der Zusammenarbeit in Europa. „Deutschland ist die größte Wirtschaftsnation in der EU. Mehr als die Hälfte der Exporte geht in die Staaten der Europäischen Union. Die wirtschaftliche Zusammenarbeit in Europa sichert Arbeitsplätze bei uns in Deutschland.“

Mecklenburg-Vorpommern habe auch dank der Förderung der EU seit der Deutschen Einheit deutlich an Wirtschaftskraft gewonnen. „Mecklenburg-Vorpommern erhält in der Förderperiode 2021-2027 aus den drei EU-Fonds EFRE, ESF und ELER durchschnittlich rund 275 Millionen Euro Jahr. Mit diesen Mitteln unterstützen wir die wirtschaftliche Entwicklung, die Landwirtschaft und auch soziale Projekte in unserem Land“, erläuterte die Ministerpräsidentin.

Schwesig erinnerte daran, dass heute in einem Monat Europawahlen stattfinden. „Ich rufe alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, sich an den Europawahlen am 9. Juni zu beteiligen. Erstmals sind auch die 16- und 17-Jährigen wahlberechtigt. Europa ist nicht weit weg, sondern wichtig, damit auch unsere Kinder und Enkel in Frieden, Freiheit und Demokratie leben können.“



Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 2–4

19053 Schwerin

Telefon: +49 385 588-10040

Telefax: +49 385 588-10048

E-Mail: Pressestelle@stk.mv-regierung.de

Internet: www.mv-regierung.de

www.vereint-segel-setzen.de

V. i. S. d. P.: Andreas Timm